



## II.B.2.26

### Literatur – Novels

# ***Born a Crime: Stories from a South African Childhood* – Romanarbeit zum Leben unter und nach dem Apartheidregime (S II)**

Anne-Kathrin Weisbrod, Berlin



Photo: Picture Alliance/Associated Press

© RAABE 2021

Heute ist Trevor Noah als Moderator der U.S. Polit-Satire Sendung „*The Daily Show*“ weltbekannt. Doch das Leben des Comedians war nicht immer so glamourös. Es begann mit einer Straftat – seiner Geburt. Trevor Noah wurde in Südafrika zu einer Zeit geboren, als die Beziehung seiner Eltern – einer schwarzen Mutter und eines weißen Schweizer Vaters – mit bis zu fünf Jahren Gefängnis bestraft wurde. Trevor Noah setzt sich in seinem autobiografischen Roman auf humorvolle und anschauliche Weise mit seiner Kindheit unter dem Apartheidsregime und mit seiner Jugend in einem sich neu findenden Südafrika auseinander. Die Lernenden erhalten durch seine Schilderungen Zugang zu Themen wie „racism“, „individuality“ und „multicultural society“.

---

#### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufe:</b>	10–13 (G8/G9)
<b>Dauer:</b>	17 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	1. Leseverstehen: eine Ganzschrift verstehen; 2. Interkulturelle Kompetenz und Multiperspektivität: Wege zur Überwindung von Vorurteilen in der Gesellschaft analysieren
<b>Thematische Bereiche:</b>	Autobiografischer Roman, Südafrika, Apartheid
<b>Material:</b>	Arbeitsblätter, Hintergrundtexte, Grafiken, <i>PowerPoint</i> -Präsentationen für den digitalen Unterricht

---

## Sachanalyse

### Zum Autor und seinem Werk

**Trevor Noah** ist ein südafrikanischer Kabarettist, Autor, Radio- und TV Moderator. Noah wurde 1984 als Sohn einer schwarzen Xhosa-Mutter und eines Deutschschweizer Vaters geboren und dies zu einem Zeitpunkt, als eine Verbindung dieser Art im Südafrika des Apartheidregimes strafbar war. Der Umstand, dass allein seine Existenz rechtlich nicht zulässig war, prägte seine **Kindheit vor dem Fall der Apartheid** nachhaltig und führte dazu, dass er sowohl bei seiner Großmutter in der Townshipsiedlung Soweto also auch bei seiner Mutter in Johannesburg stets **im Verborgenen leben** musste.

In seinem **autobiografischen Roman** befasst sich Noah mit seinen **Kindheitserfahrungen**, dem **Leben in den Townships** und seinen **eigenen interkulturellen Erfahrungen** in einem sich im Umbruch befindenden Südafrika, welches schwer an dem **Erbe der Vergangenheit** zu tragen hat. Zu Beginn seiner Karriere arbeitete Trevor Noah ab 2002 als Schauspieler, später als TV- und Radiomoderator in Südafrika, bevor er 2011 in die USA zog und dort seit 2014 immer wieder als Korrespondent in Jon Stewards beliebter „Daily Show“ auftrat, bis er diese 2015 als Moderator übernahm. **„Born a Crime“** ist Noahs Erstlingswerk, das im November 2016 veröffentlicht und von der „New York Times“ zu einem der besten Bücher des Jahres gekürt wurde.

### Zum Roman

Trevor Noah liefert einen sehr persönlichen, manchmal erschütternden, manchmal lustigen und zum Teil alarmierenden und traurigen **Einblick in seine Erlebnisse in einem Südafrika im Umbruch**. Rückblickend schildert Noah die Ereignisse seiner Kindheit und Jugend während und kurz nach dem Ende der Apartheid und macht sich so zum Protagonisten einer Geschichte, die während eines **zentralen Wendepunkts der Werdung des modernen südafrikanischen Staates** spielt.

Die Erzählung Noahs ist nicht immer chronologisch, sondern erfolgt oft in Form von **episodischen Kapiteln**, in welchen er thematische Zusammenhänge behandelt. Angefangen von seiner frühen Kindheit, die davon geprägt war, dass er unter dem **„Immorality Act“ von 1927** als *„coloured kid“* nicht als Sohn seiner Eltern hätte existieren dürfen; was seine Mutter lange Zeit zu kreativen Ausreden und Verhaltensweisen zwang, um Trevors Existenz vor dem Staat geheim zu halten. In der Öffentlichkeit durfte er weder mit seinem weißen Vater noch mit seiner schwarzen Mutter in Verbindung gebracht werden. Er erzählt von seinem **Aufwachsen in der Township Orlando East**, einem Teil von Soweto, wo er ebenso die Erfahrung machte, aufgrund seiner Geburt anders zu sein als die schwarze Mehrheit der Bevölkerung. Er erzählt, wie er zunächst dazu gezwungen war, ohne Freunde, eingesperrt zu Hause, aufzuwachsen, da **bei Entdeckung immer das Kinderheim und die Trennung von seiner Familie drohte**.

Noah berichtet von seiner **Außenseiterrolle in der Schule und der südafrikanischen Gesellschaft**, die ihn zum Chamäleon werden ließ, immer anpassungsfähig in seinen Verhaltensweisen, fließend in mehreren Landessprachen und immer erfinderisch darin, Geld zu verdienen (wenn auch nicht immer ganz legal).

Einen wichtigen Teil der Erzählung nimmt die **Schilderung des Lebens von Trevor Noahs Mutter** ein. Es sind liebevolle Berichte über eine ungewöhnliche, willensstarke, tiefreligiöse, beizeiten liebesblinde Mutter, die versuchte, ihrem Sohn ein Leben zu ermöglichen, das weit über ihre eigentlichen Möglichkeiten in einem restriktiven und vorurteilsgeprägten südafrikanischen Staat hinausging. Sie achtete darauf, dass seine erste Sprache Englisch – die Sprache der Oberschicht – war, dass er gute Schulen besuchte und die „richtigen“ Bücher las.

## Zu den Themen des Romans

Obwohl es sich bei Trevor Noahs Werk um eine sehr persönliche Perspektive auf die Ereignisse und Begebenheiten handelt, greift es doch viele universell bedeutsame und relevante Themengebiete auf. Zum einen wird immer wieder die **Geschichte Südafrikas** – von den Ursprüngen des **Apartheidsystems** über seine Gesetze und Lebenswelten – thematisiert. Zu Beginn der einzelnen Kapitel findet sich mehrfach eine **kurze historische Einleitung zu verschiedenen Bereichen** dieses geschichtlich und gesellschaftlich relevanten Themas, bevor Noah dann selbst von **seinen persönlichen Erfahrungen** in diesem Zusammenhang spricht. Eng verknüpft mit dem Thema Apartheid ist auch der Themenkomplex „**prejudices and racism**“. Trevor Noah setzt sich in vielen Kapiteln mit seinen alltäglichen Erfahrungen mit **Rassismus und Vorurteilen in der südafrikanischen Gesellschaft** auseinander, seien es seine Erfahrungen auf dem Schulhof, seine Zusammenstöße mit dem südafrikanischen Justizsystem oder der Kampf um Anerkennung und Akzeptanz bei jedem neuen Umzug in ein anderes Viertel von Johannesburg.

Nach dem **Zusammenbruch des Apartheidstaates** treten die **kulturellen, sprachlichen und sozioökonomischen Unterschiede** in der südafrikanischen Gesellschaft immer deutlicher hervor. Diese spielen auch in Trevor Noahs Lebenswelt häufig eine Rolle und fordern ihn dazu heraus, sich anzupassen, zu verändern, zu einem Chamäleon zu werden oder auch sich klar zu distanzieren, sich für eine Seite zu entscheiden. Die **Herausforderungen der multicultural society Südafrikas** werden durch Trevor Noah und seine Familie immer wieder aufgegriffen, ihr unterschiedlicher Umgang damit porträtiert und kontextualisiert.

Trotz der historischen Relevanz der geschilderten Handlungen und Ereignisse ist Noahs Autobiografie auch immer ein zutiefst persönliches und emotionales Werk, in dem der Autor sich immer wieder mit seiner Familie und ihren Mitgliedern auseinandersetzt. **Family and home** haben in Noahs Leben eine wichtige Bedeutung und spiegeln sich in seinen Erzählungen vom Verhältnis zu Mutter und Vater, seinem Leben bei der Großmutter und in seinen Berichten über die Erfahrungen mit häuslicher Gewalt durch den ungeliebten Stiefvater wider.

### Bibliografische Angaben

- ▶ **Noah, Trevor:** *Born a Crime. Stories from a South African Childhood. One World/Random House/Penguin Random House, New York 2017. ISBN 978-0-525-50902-8; erhältlich für ca. 9 €.*

Es gibt eine Audio-CD von 2016, die für ca. 15 € erhältlich ist. ISBN 978-1531865047. Die Autobiografie wird von Trevor Noah selbst vorgelesen.

### Internet

- ▶ <https://www.nytimes.com/2016/11/28/books/review-born-a-crime-trevor-noahs-raw-account-of-life-under-apartheid.html> [last access 25/03/2021]  
Buchkritik der „New York Times“ zu „Born a Crime“

## Didaktisch-methodisches Konzept

### Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Die Autobiografie kann bereits **ab Klasse 10** eingesetzt werden, da sie sich inhaltlich gut an eine Unterrichtseinheit zum Thema „**South Africa**“ anschließen lässt und sich ebenso für Themen wie „**identity**“, „**growing up**“ und „**relationships**“ anbietet. In der Oberstufe kann die Lektüre sowohl zur Schulung der unten aufgeführten Kompetenzen als auch im Rahmen des z. B. in Berlin/Brandenburg vorgegebenen Semesterthemas „Nationale und kulturelle Identität“ eingesetzt werden.

„*Born a Crime*“ eignet sich insbesondere auch zur Kompetenzschulung. Im Rahmen der Einheit können vor allem die **Lesekompetenz** und die **interkulturelle Kompetenz** geschult werden. Letzteres bietet sich insbesondere deshalb an, weil die Behandlung der Autobiografie dabei helfen kann, in der Gesellschaft existierende **Vorurteile abzubauen**. Dies kann u. a. durch das im Roman bereits angelegte Vornehmen von **Perspektivwechseln** und die Analyse von Lebensverhältnissen und unterschiedlichen Standpunkten geschehen. Dies wird zusätzlich durch die eingebauten Videos und Aufgabenformate unterstützt. Außerdem vermittelt die Autobiografie, wenn auch aus einer persönlichen Sichtweise, Wissen zu Gegebenheiten in einem der Zielsprachenländer (Südafrika) und bietet den Schülerinnen und Schülern Anlass, sich vor dem Hintergrund ihrer eigenen Lebensrealität mit diesen kritisch auseinanderzusetzen.

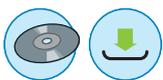
Einen Beitrag zur **Schulung der Lesekompetenz** kann die Lektüre insofern leisten, als im Rahmen der Reihe verschiedene Lesestrategien angewendet werden müssen. Des Weiteren bietet die Darstellung Noahs den Lesenden durch die wiederkehrende Behandlung des Themas Sprache einen Einblick in einen Bereich der **Sprachwirklichkeit** in Südafrika, wie sie ihn durch Schulbuchtexte normalerweise nicht erhalten.

### Zum Leseprozess

Die Autobiografie ist mit 285 Seiten von angemessener Länge und ist zudem in 18 Kapitel unterteilt, die sich jeweils mit einer „Episode“ bzw. einem Erfahrungsbereich aus Trevor Noahs Leben befassen. Somit kann die Lektüre gut eingeteilt und der **Leseprozess in kürzere Einheiten unterteilt** werden. Der Fortschritt des Leseprozesses kann durch den Einsatz von insgesamt zehn **reading quizzes**, die als **Zusatzmaterial** mit Lösungen auf der **CD 39 bzw. in der ZIP-Datei** zur Verfügung stehen, unterstützt bzw. überprüft werden.

Der narrative, humorvolle, teilweise selbstironische und anekdotenhafte Schreibstil des Autors erleichtert es den Lernenden, den Text gut zu bewältigen. Zudem orientiert sich die Unterrichtsreihe am Konzept des „**prozessorientierten Literaturunterrichts**“<sup>1</sup> und ist insbesondere in den Stunden, die detaillierte Textarbeit verlangen, in pre-, while- und post-reading activities untergliedert. Zudem wird das Verständnis der im Roman behandelten Themenkomplexe sowohl durch die Verwendung anderer Medien (z. B. kurze Videos, Statistiken, Bildimpulse u. Ä.) als auch durch eine kreative und **handlungsorientierte Zugangsweise** unterstützt, sodass es den Schülerinnen und Schülern ermöglicht wird, sich ein plastisches Bild von der in der Lektüre geschilderten Situation zu machen und diese in neue Kontexte zu transferieren.

<sup>1</sup> **Nünning, Ansgar/Surkamp, Carola: Englische Literatur Unterrichten 1. Grundlagen und Methoden.** Kallmeyer, Velber 2006, S. 71.



## Methodischer Schwerpunkt der Unterrichtsreihe

Auch methodisch verschreibt sich die Reihe der Grundidee des **Leseprozesses als Interaktion**, welche insbesondere die **Schülerorientierung** und somit auch **schüleraktivierende Methoden** anstrebt. Dieser Zugang ermöglicht zudem gleichzeitig eine ideale Förderung der interkulturellen Kompetenz, da die von den Lernenden im Kopf erschaffene Lebensrealität in Südafrika eine Herausforderung für die eigene Lebenswelt darstellt und somit dabei hilft, ihnen neue Einsichten in ihr Selbst- und Weltverständnis zu eröffnen. Deshalb spielt die **imaginative, kreative und gestaltende Mitwirkung** der Schülerinnen und Schüler bei allen in der Einheit eingesetzten Methoden eine große Rolle.<sup>2</sup>

## Mögliche Alternativen oder Erweiterungsmöglichkeit

Die vorliegende Reihe wurde bereits einmal im **Präsenzunterricht** mit einer Klasse der Jahrgangsstufe 10 und während einer Phase des **Distanzunterrichts** mit einem Leistungskurs des zweiten Semesters durchgeführt. Während des Distanzunterrichts hat es sich bewährt, den Lesefortschritt der Lernenden mithilfe der *reading quizzes* zu überprüfen. Hierzu wurden mehrere Varianten verwendet: Zum einen können die Lesetests unter Verwendung z. B. des Aufgaben-/Quizformats von einem der gängigen Videokonferenztools (und in einem festgelegten Zeitrahmen) durchgeführt werden oder alternativ in Videokonferenzen à 10–15 Minuten in Kleingruppen von 3–5 Schülerinnen und Schülern (je nach Umfang des Quiz).

Einige der Stunden (1., 2. 3./4., 8./9.) stehen auch als **PowerPoint-Präsentationen** als **ZM 1, ZM 3, ZM 5** und **ZM 9** auf der **CD 39** bzw. **in der ZIP-Datei** zur Verfügung. Diese können entweder im Unterricht auf dem Whiteboard zur Stundenstrukturierung und zur visuellen Orientierung der Lernenden genutzt werden oder den Schülerinnen und Schülern in einer Phase des Distanzunterrichts zur Unterstützung digital bereitgestellt werden.



## Lernerfolgskontrolle

Die Lernerfolgskontrolle kann in ihrer vollständigen Fassung sowohl als Leistungskursklausur als auch als Grundkursklausur geschrieben werden. Es werden die Kompetenzbereiche Hör-Seh-Verstehen, Schreibkompetenz und Leseverstehen in den Aufgaben abgebildet. Bei Bedarf können auch noch kreative Schreibaufgaben ergänzt werden, die im Rahmen der Unterrichtsreihe eingeübt worden sind.

Die Bearbeitungszeit beträgt (bei zweimaligem Abspielen der Videosequenzen) etwa 90 Minuten.

<sup>2</sup> **Nünning, Ansgar/Surkamp, Carola:** *Englische Literatur Unterrichten 1. Grundlagen und Methoden.* Kallmeyer, Velber 2006, S. 71.

## Auf einen Blick

### 1. Stunde

**Thema:** The system of apartheid

**M 1** **An introduction to the system of apartheid** / *Pre-, while- und post-viewing*  
Aufgaben zu einem Kurzvideo zum Thema „Apartheid“



**ZM 1** **An introduction to the system of apartheid** / Unterstützende *PowerPoint*-Präsentation zur 1. Stunde

**Homework:** Read chapters 1 (“Run”) and 2 (“Born a Crime”). Highlight the passages that provide information about Trevor’s childhood under apartheid and shortly after.

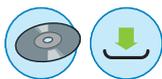
**Benötigt:**  ggf. Whiteboard oder Laptop/Beamer zur Verwendung der *PowerPoint*-Präsentation  
 Abspielmöglichkeit für das *YouTube*-Video

### 2. Stunde

**Thema:** Trevor Noah’s personal experiences – childhood under apartheid

**ZM 2/Quiz 1** **Reading quiz about chapters 1+2**

**M 2** **Trevor Noah’s childhood under apartheid** / Vorbereitende Wortschatzaufgabe, *while-reading* Aufgabe zu *chapters 1* und *2* und Erstellen einer Mindmap zu Trevors Kindheit (*chapter 2*)



**ZM 3** **Trevor’s childhood experiences** / Unterstützende *PowerPoint*-Präsentation zur 2. Stunde

**Homework:** Read chapters 3 (“Trevor, Pray”) and 4 (“Chameleon”). Highlight the passages that tell you about the setting/the different areas of Johannesburg/the locations where Trevor lived.

**Benötigt:**  ggf. Whiteboard oder Laptop/Beamer zur Verwendung der *PowerPoint*-Präsentation



### 3./4. Stunde

**Thema:** The setting

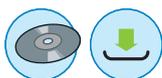
**ZM 4/Quiz 2** **Reading quiz about chapters 3+4**

**M 3** **The setting** / Zuordnen von Ortsbeschreibungen und Erstellen einer Präsentation zum Setting

**ZM 5** **The setting – neighbourhoods of Johannesburg** / Unterstützende *PowerPoint*-Präsentation zur 2. Stunde

**Homework:** Read chapter 5 (“The Second Girl”).

**Benötigt:**  ggf. Whiteboard oder Laptop/Beamer für die eigene *PowerPoint*-Präsentation und die Ergebnisse der Lernenden  
 Internetzugang für Recherche zu Johannesburg



## 5. Stunde

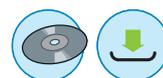
**Thema:** Languages in South Africa

**ZM 6/Quiz 3** **Reading quiz about chapter 5**

**M 4** **Languages in South Africa** / Beschreiben und Auswerten einer Statistik, Bearbeiten einer *while-viewing activity* zu einem *TED talk* und Aufnehmen einer kurzen Rede zur Rolle der Sprache(n) in Südafrika mit Bezug auf den Roman

**Homework:** Read chapters 6–8 (“Loopholes” – “Robert”).

**Benötigt:**  Abspielmöglichkeit für das *YouTube*-Video



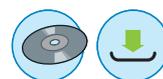
## 6./7. Stunde

**Thema:** Writing a characterisation

**ZM 7/Quiz 4** **Reading quiz about chapters 6–8**

**M 5** **Writing a characterisation** / Durchführen eines *conversational speed dating* zum Charakter Trevor Noahs und schrittweises Schreiben einer Charakterisierung auf Grundlage einer vorentlastenden Vokabelübung und einer strukturierten Sammlung von Eigenschaften

**Homework:** Read chapters 9–11 (“The Mulberry Tree” – “Outsider”).



## 8./9. Stunde

**Thema:** The role of assimilation and integration

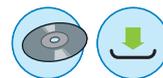
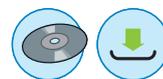
**ZM 8/Quiz 5** **Reading quiz about chapters 9–11**

**M 6** **The role of assimilation and integration** / Erstellen einer Mindmap, Vorbereiten einer Diskussion zum Thema “multicultural society”, Sichern von Hör-Seh-Verstehen zu einem Interview mit dem südafrikanischen Präsidenten und Verfassen einer E-Mail aus Trevor Noahs Sicht

**ZM 9** **The role of assimilation and integration** / Unterstützende *PowerPoint*-Präsentation zur 8./9. Stunde

**Homework:** Read chapters 12 and 13 (“A Young Man’s Long, Awkward [...] the crush” – “Colorblind”)

**Benötigt:**  ggf. Whiteboard oder Laptop/Beamer für die eigene *PowerPoint*-Präsentation  
 Abspielmöglichkeit für das *YouTube*-Video



## 10. Stunde

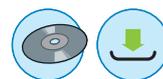
**Thema:** The role of perspectives – *Colorblind*

**ZM 10/Quiz 6** **Reading quiz about chapters 12+13**

**M 7** **The role of perspectives** / Durchführen vorbereitender Übungen zum Perspektivwechsel und Umschreiben des *chapter 13* aus anderer Perspektive

**Homework:** Read chapters 14 and 15 (“A Young Man’s [...] The Dance” – “Go Hitler!”)

**Benötigt:**  Kopie/digitale Fassung einer Bildergeschichte zu Rotkäppchen



**11. Stunde**

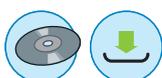
**Thema:** Relationships

**ZM 11/Quiz 7** **Reading quiz about chapters 14+15**

**M 8**

***A Young Man's Long, Awkward, Occasionally Tragic, And Frequently Humiliating Education in Affairs of the Heart*** / Erstellen von *freeze frames* und kreatives Schreiben zu Trevor Noahs Erfahrungen mit romantischen Beziehungen

**Homework:** Read chapter 16 ("The Cheese Boys").

**12./13. Stunde**

**Thema:** The township of Alexandra

**ZM 12/Quiz 8** **Reading quiz about chapter 16**

**M 9**

***Alexandra – a travel guide*** / Durchführen von *while-viewing activities* zu einem *video travel guide* und Verfassen eines Skripts für einen eigenen Video-Reiseführer in Gruppenarbeit

**Homework:** Read chapters 17 ("The World Doesn't Love You") and 18 ("My Mother's Life").

**Benötigt:**  Abspielmöglichkeit für das *YouTube*-Video

**14. Stunde**

**Thema:** Crimes and justice in South Africa / Personal assessment and evaluation

**ZM 13/Quiz 9** **Reading quiz about chapters 17+18**

**M 10**

***Domestic violence, crimes, jail and the South African justice system*** / Verstehen und Bewerten eines *TV news report* zur aktuellen Situation in der *township* Alexandra und Erstellen eines eigenen *news report*

**M 11**

***An interview with Trevor Noah*** / Abschließende Reflexion der Romaninhalte durch das Verfassen eines fiktiven *interview-based newspaper article*

**Homework:** Do the tasks on M 11.

**Benötigt:**  Abspielmöglichkeit für das *YouTube*-Video

**LEK**

**Thema:** *Born a Crime* and an interview with Trevor Noah

**Benötigt:**  Abspielmöglichkeit für das *YouTube*-Video

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*"Born a Crime: Stories from a South African Childhood"*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



II.B.2.26

Literatur – Novels

*Born a Crime: Stories from a South African Childhood* – Romanarbeit zum Leben unter und nach dem Apartheidregime (S II)

Anne-Kathrin Weisand, Berlin



Heute ist Trevor Noah als Moderator der U.S. Talk-Show-Sendung „The Daily Show“ weltbekannt. Doch hat Leben des Comedians vor noch keine 10 Jahre zu beginnen. Er wuchs in einer Stadt – wie hier gefilmt. Trevor Noah wurde in Südafrika zu einer Zeit geboren, als die Beibehaltung seiner Eltern einer schwarzen Mutter und eines weißen Vaters verboten – nicht bis zu fünf Jahren Gefängnis bestraft wurde. Trevor Noah setzt sich in seinen autobiografischen Roman auf humorvolle und persönliche Weise mit seinem Kindheit unter dem Apartheidregime und mit seiner Jugend in einem sich zum freieschwarzen Südafrika entwickelnde, bei seinem Erleben durch seine Schicksalserregung zu Themen wie „Jargon“, „Individuality“ und „multicultural society“.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 10-11 (EBW)  
Bauer: 17 Unterrichtswochen  
Kompetenzen: 1. Leseverstehen, 2. Leseförderung, 3. Leseförderung, 4. Leseförderung, 5. Leseförderung  
Thematische Bereiche: Autobiografischer Roman, Sozialität, Apartheid  
Material: Audioaufnahmen, Hörbücher, Comics, HomePages  
Präsentationen für den digitalen Unterricht